



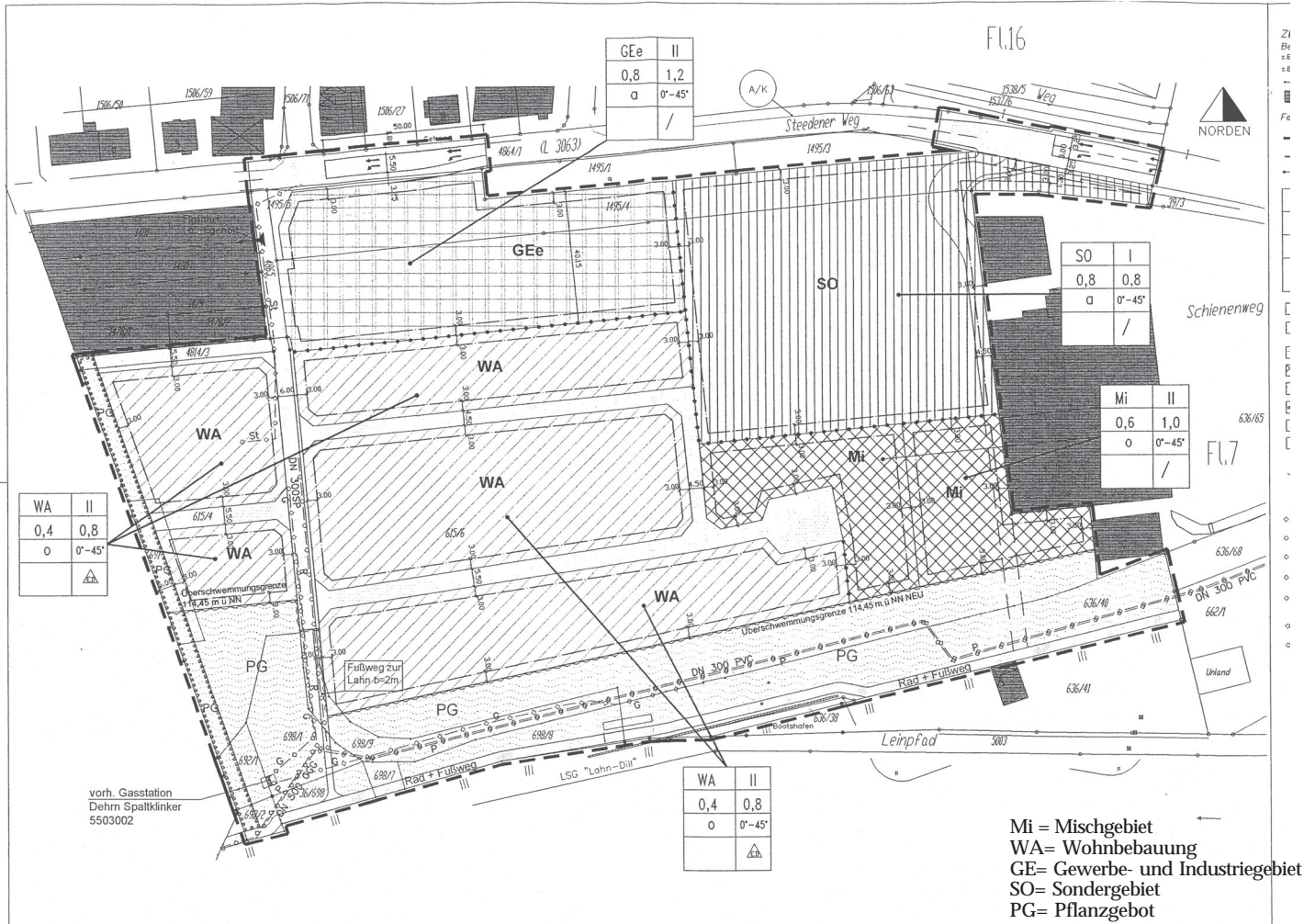
BCL

Juli/Aug. '05

INFO

Offizielle Mitteilungen für die Mitglieder des Bootsclub Limburg e.V.

Herausgeber: Bootsclub Limburg e. V. · Hölderlinstraße 6 · 65520 Bad Camberg · Telefon/Fax: 06434.6995 · Redaktion: 02661.40028 · Internet: www.bcl-lahn.de



Zufahrt und Kranplatz sicher?

Das ist der Baubauungsplan „Mühlwehr“, so wie die Stadtverordneten ihn zur Offenlegung genehmigten.

Wie jeder sehen kann, verändert sich das ehemalige Industriegelände unseres Nachbarn „Ton-Schmidt“ zu einer bebaubaren Fläche.

In einem längeren Telefonat zwischen dem BCL-Vorsitzenden Heinz Scheyer und dem Eigentümer Günter Schmidt versicherte dieser, dass der BCL eine Zufahrt zum Clubgelände und einen Anschluss an Strom und Wasser erhalten wird.

„verkehrsüblichen“ Preisen unterbreiten. Bisher sei man gut miteinander ausgekommen, das solle auch in Zukunft so bleiben, betonte Günter Schmidt.

Bevor es so weit ist, müssen noch zahlreiche Einwände und Fragen aus den Reihen der Stadtverordneten beantwortet und geklärt werden.

Entsprechend den jetzt vorliegenden Planungsunterlagen (siehe Bild oben), entsteht zum Gelände Egenolf im östlichen Teil, ein Gewerbe-Mischgebiet mit einem Supermarkt. Westlich davon sind mehrere größere Wohnanlagen geplant.

Entlang der Spundwand ist ein Rad- und Fußweg geplant. Wenn hier der BCL bereit ist, einen weiteren Streifen hinzuzukaufen, könnte der bisherige Kranplatz erhalten bleiben und eine Zufahrt zum Winterlager wäre geschaffen. Günter Schmidt will dem BCL in Kürze Vorschläge und ein schriftliches Angebot mit

In der öffentlichen Stadtratsversammlung am 19. Juli, sprachen sich der Magistrat und die Stadtverordneten aller Fraktionen für eine öffentliche Zufahrt zum BCL-Gelände aus. Die Bürgerliste Dehrn mit Ortsvorsteher Bernd Polomski und sein Ortskollege machten eine Zufahrt zum BCL sogar zur Bedingung. Ohne eine Zufahrt, keine Zustimmung zum vorliegenden Gesamt-Bebauungsplan.

Deshalb haben die Stadtverordneten zwar einer Offenlegung des Bebauungsplanes zugestimmt, jedoch das Planungsverfahren erneut an den Bauausschuss zur Prüfung der Detailfragen zurücküberwiesen.

Die bisherige Straße „Zum Hafen“ bleibt erhalten und wird möglicherweise die öffentliche Zufahrt zum Clubgelände des BCL.

Nächste Vorstandssitzung:
6. September, 20.00 Uhr
im Clubhaus Hafen Dehrn
Anregungen und Wünsche sind immer willkommen!

Kleines Hafenfest ganz groß

Viel sei nicht an Geld übergeblieben beim Hafenfest 2005, so der Schatzmeister des BCL, Dieter Stauch, doch der Spaß und das Miteinander auf einem solchen Fest seien für den BCL mehr als Lohn genug.

Für das Fest war extra ein großes Zelt aufgestellt worden, das sich der BCL bei der Runkeler Feuerwehr geliehen hatte.

Fast alle, die eingeladen waren, kamen am 25. Juni nach Dehrn, um ein fröhliches Hafenfest an einem herrlich warmen Sommertag zu erleben.

Mit Booten und Auto waren angereist der Yachtclub Siegerland aus Dausenau, der Laurenburger Bootclub, der Bootclub Lahnskipper, der Motor-Yachtclub Schaumburg, die Bootssportgemeinschaft Dietkirchen, die Dehrner Feuerwehr, Freunde und Bekannte.

Als Ehrengäste konnte der Vorsitzende Heinz Scheyer Ortsvorsteher Bernd Polmski, Nachbarn Theo Egenolf, Willi Burggraf, HELM-Vorsitzender Klaus W. Jansen und Georg Meurer von der IG Lahn, teils mit ihren Partnerinnen, begrüßen. Diejenigen, die wegen dem Hesttag in Weilburg verhindert waren, haben sich entschuldigt und beste Grüße ausrichten lassen.

So ein Hafenfest ist eine willkommene Gelegenheit sich persönlich und öffentlich für die vielfältige Unterstützung zu bedanken. Weil das Hafenfest gleichzeitig ein 30-jähriger Geburtstag war, ließen es sich einige gute Freunde nicht nehmen, mit einem Geldgeschenk und einem Freßkorb zu gratulieren.

Für das leibliche Wohl gab es leckeren Aschenbraten, zubereitet von Manfred Muth und einem Kollegen.

Alfons Falkenbach ließ die Ereignisse der letzten fünf Jahre des BCL in gereimter Form Revue passieren. Für skippergerechte, musikalische Unterhaltung sorgten die „Lahnskipper“ mit Michaela und Tammo Zelle. Heinz Scheyer faszinierte die Gäste mit einer kleinen Zaubershow.

Fünf Jugendmitglieder erhielten an diesem Abend ihre Fahrerlizenz B1 von den Jugendleitern und dem Vorsitzenden überreicht. Klaus Ebert wurde für seine 10-jährige Zugehörigkeit zum BCL mit Urkunde und der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Begonnen hatte das Hafenfest mit der Taufe des neuen, mit Blumen geschmückten Fahrschulbootes. Mehrere Namensvorschläge hatte eine Umfrage bei den Mitgliedern erbracht. Mit deutlichem Vorsprung fand der Name „BCLchen“ vor „Dehrner Deern“ die meiste Zustimmung. Weit dahinter die Namen „Skipper“ und „Trainer“.



Schön geschmückt, passend zur Taufe, das neue Fahrschulboot „BCLchen“



Die Modellbaugruppe Beselich präsentierte ihre stolze Flotte beim BCL

Die Laudatio hielt Alfons Falkenbach, wie immer in gereimter Form. Pfarrer Brunn aus Runkel und Diakon Hans Georg Muth aus Dehrn segneten das Boot, bevor Inge Scheyer einen kräftigen Schuss Sekt über die Bugspitze kippte und sprach: „Wir taufen dich auf den Namen BCLchen“.

Der HELM spendierte einen Scheck für die ersten Tankfüllungen. Und die zahlreichen Gäste und Zuschauer erhielten vom Taufsekt einen Schluck. Der Sonntag begann mit einem gemeinsamen Frühstück auf der Terrasse. Die Schiffs-Modellbaugruppe Beselich präsentierte einem staunenden Publikum seine Flotte und zeigte ihre wirklichkeitsnahen Fahrkünste im Hafen.

Dank an alle die Mitglieder und Frauen, Freunde und Bekannte, die beim Zeltauf- und Abbau geholfen haben, sich um Dekoration, Kasse und Verkauf gekümmert haben. Trotz einzelner Diskussionen um das „Wie uns Was“, hat alles wieder einmal bestens funktioniert.

Aktivitäten Juli/August:

20. August 2005

Sommernacht am Börnchen

Der BCL lädt alle Mitglieder, Freunde und Bekannte sehr herzlich ein zur „Sommernacht am Börnchen“, direkt an der Schleuse Scheid.

Für einen Unkostenbeitrag von 10 Euro pro Person, kann jeder soviel essen und trinken wie er möchte.

Damit alles gut vorbereitet werden kann, trage sich jeder, der mitmachen möchte, in die Teilnehmerliste im Clubhaus ein.

Auf ein Wort

Hafenfest

Ein Hafenfest durchzuführen, bedeutet immer viel Arbeit und braucht hilfreiche Hände, die zupacken können.

Zelt aufbauen, Zelt dekorieren, Kasse betreuen, Essen und Getränke ausgeben, sich um die Gäste kümmern, Zelt abbauen und, und, und ... Wenn das alles immer wieder die selben aus dem Club machen müssen und deshalb keine Chance haben, beim Hafenfest mitzufeiern, werden schnell Stimmen laut, die sagen: „Das nächste Hafenfest ohne mich!“

Wenn wir uns gemeinschaftlich für ein Hafenfest entscheiden, dann bitte auch mit Beteiligung aller.

Euer
Heinz Scheyer

Das nächste BCL-Info erscheint im September 2005